

DAS MITMACHHEFTLE DER SENIORENABTEILUNG



September 2021 bis Dezember 2021



Am Tegernsee



*Am Gipfel der
Gindelalmschneid*

Unsere Anforderungsprofile

Gruppe	Anforderungen an die Kondition	Anforderungen an Gehtechnik und Ausrüstung
A1 (schwer)	mehr als 800 Höhenmeter oder mehr als 5 Stunden Gehzeit	Schmale Wege, oft steil und mit exponierten Passagen, kurze weglose Abschnitte und einfache Kletterstellen mit Drahtseilversicherung sowie flache Firnfelder sind möglich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, 1. Hilfe-Set, Essen und Getränke.
A2 (mittel)	mehr als 500 Höhenmeter oder mehr als 5 Stunden Gehzeit	Befestigte Wege, Pfade und Steige, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit in einzelnen Passagen erforderlich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, 1. Hilfe-Set, Essen und Getränke.
B (leicht)	bis 500 Höhenmeter bis 5 Stunden Gehzeit	Befestigte Wege, Pfade und Steige, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit in einzelnen Passagen erforderlich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, 1. Hilfe-Set, Essen und Getränke.
C (leicht)	wie Gruppe B, jedoch einfachere Wege	Wanderwege, Forststraßen, evtl. kurze Abschnitte in unwegsamem Gelände. Ausrüstung: Ausweise*, Wanderschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Essen und Getränke, Fleecejacke.

* Ausweise, Amtl. Ausweis, DAV-Mitgliedsausweis, Krankenversicherungsausweis, Notfallausweis, Medikamentenliste. Die Teilnahmebedingungen der Sektion gelten ergänzend, soweit sie hier nicht enthalten sind.

Unsere Touren

Bei unseren Touren gelten die allgemeinen Teilnahmebedingungen der DAV-Sektion Augsburg. Die gestellten Anforderungen an die Teilnehmer und deren Ausrüstung werden in den Ausschreibungen beschrieben. Die Leistungsfähigkeit der Teilnehmer muss diesen Anforderungen der jeweiligen Unternehmung soweit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Teilnehmer mit gesundheitlichen Problemen (z.B. Verletzung, Allergie, Diabetes, etc.), die den Ablauf der Unternehmung beeinträchtigen können, sind verpflichtet, die Abteilungsleitung bei der Anmeldung zu informieren.

Führungstour

Eine Führungstour wird unter der Leitung und Verantwortung eines einzelnen Leiters durchgeführt. Alle Teilnehmer bilden eine gemeinsame Gruppe und müssen den selben Anforderungen entsprechen. Eigenmächtiges Verlassen der Gruppe ist nicht gestattet.

Fahrradtour

Eine Fahrradtour wird als Führungstour durchgeführt. Zur Teilnahme an einer Fahrradtour wird ein straßenverkehrstaugliches Tourenrad oder MTB vorausgesetzt. Mitzuführen sind ein Ersatzschlauch und ein 1.-Hilfe-Set. Die Benutzung eines Fahrradhelmes ist verpflichtend.

Fotorechte

Die während der Wandertouren aufgenommenen Fotos werden abteilungsintern gespeichert und ggf. im Mitmachhefte, der Internetseite der Seniorenabteilung oder im alpenblick veröffentlicht. Es besteht dazu die Einwilligung der betroffenen Personen, falls nicht ausdrücklich bei der Wanderleitung widersprochen wird.

Alle Fotografien in diesem „Mitmach-Heftle“ sind während der letzten Monate auf den Führungstouren unserer Seniorenabteilung entstanden. Für die Erteilung der Bildrechte sagen wir allen unseren „Fotomodells“ und Fotografen herzlichen Dank!

Anbieter aller Touren ist die Seniorenabteilung der DAV-Sektion Augsburg;

Teamleiter: Kurt Landes, office@kurtlandes.de, Wandertelefon +49 163 1382294

Tourenwart: Günter Frede, Wandertelefon +49 175 8010003

Schriftführerin: Margrit Schönberg, Kassenwart: Werner Glück.

So findet ihr uns im Internet: www.dav-augsburg.de



Wanderziel Mittenwald

Führungsfahrt in 4 Leistungsgruppen

Gruppe A: Hochlandhütte (nur für konditionstarke Geher)

Der Bus hält für uns an der Karwendel-Kaserne, wo wir die B2 nach Osten unterqueren. An der Abzweigung halten wir uns links zur Rehbergalm. Dem Weg folgend erreichen wir die Hochlandhütte, unser Tourenziel. Nach einer ergiebigen Einkehr steigen wir den Ochsenbodensteig ab zum Bankerl und weiter am Wanderparkplatz vorbei nach Mittenwald zum Bahnhof.

Länge 14 km, Gehzeit 6 Std., Auf- und Abstieg 900 Hm

Gruppe A2: Kranzberg Panoramarunde

Von der Talstation der Kranzbergbahn auf dem Wanderweg weiter zum Berggasthof Wildensee. Kurz danach benützen wir den links abgehenden schmalen Pfad zum Hohen Kranzberg (1.391 m). Von dem Panoramagipfel genießen wir die traumhafte Aussicht auf das Wettersteingebirge, das Karwendel, die Soierngruppe und im Norden das Estergebirge. Der Abstieg erfolgt südseitig zum Ferchensee (Gastronomie). Nun geht es zum tiefer gelegenen Lautersee (Gastronomie) und vorbei am Lauterbachwasserfall nach Mittenwald zum Bahnhof. Möglichkeit vom Ferchensee (ab 13.45 Uhr) stündlich mit dem Linienbus nach Mittenwald.

Bei Bedarf kann mit der Sesselbahn ins Tal gefahren werden.

Länge 15,5 km, Gehzeit 5,5 Std., Auf- und Abstieg 600 Hm

Gruppe B: Panoramaabstieg vom Kranzberg

Mit der Sesselbahn auf den Kranzberg. Kurzer Anstieg zum Panoramagipfel mit der berühmten Aussicht. Abstieg zum Berggasthof Wildensee bis zum Alpengasthof Gröblalm und zur Talstation. Durch den Ort wandern wir zum Bahnhof.

Länge 11 km, Gehzeit 4,5 Std., Aufstieg 150 Hm, Abstieg 550 Hm

Gruppe C: Leutaschkamm (Geisterklamm)

Wir steigen in Mittenwald am Bahnhof aus und gehen durch den Ort zum Eingang der Klamm. Wir nehmen den freien Klammgeistweg durch die Klamm, der im Leutaschtal am Ausgang endet. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite beginnt der Wanderweg zur Ederkanzel, der uns dann zum Lautersee führt. (Einkehr).

Am Lainbach entlang geht es hinunter nach Mittenwald. Auf dem Weg passieren wir noch den Lainbach-Wasserfall. Vielleicht ist noch Zeit für einen Bummel durch die Altstadt, ehe wir am Bahnhof beim Bus ankommen.

Länge 13 km, Gehzeit 4 Std., Auf- und Abstieg 350 Hm

Reisetermin:

Donnerstag,

23. September 2021

Fahrt Nr. 21-214

Anmeldebeginn:

21. September 2021 in der Monatsversammlung im Augustanasaal. Im Annahof 4, 86150 Augsburg, danach in der Geschäftsstelle.

Abfahrt:

7.00 Uhr Plärrer

7.15 Sportanlage Süd

Teilnehmergebühr und Bus:

24,- Euro

Teilnehmerzahl: 42

Zusätzliche Kosten:

evtl. Kranzberg Sesselbahn (Berg- oder Talfahrt 6,- €, ab 10 Pers. 5,50 €)

Überarbeitung Günter Frede

Wandertelefon:

0163-138 22 94 (Kurt Landes)

Abshäferweg (6)

Führungsfahrt in 3 Leistungsgruppen

Reisetermin:

Mittwoch, 6. Oktober 2021

Fahrt Nr. 21-215

Anmeldebeginn:

21. September 2021 in der Monatsversammlung im Augustanasaal, Im Annahof 4, 86150 Augsburg, danach in der Geschäftsstelle.

Abfahrt:

7.00 Uhr Plärrer,
7.15 Uhr Oberhausen P+R Nord

Teilnehmergebühr und Bus:

24,- €

Teilnehmerzahl: 42

Ausarbeitung
und Tourenleiter:
Kurt Landes

Wandertelefon:
+49 163 1382294
(Kurt Landes)

Gruppe A

Vom Parkplatz am Härtsfeldsee wandern wir vorbei an der Burg Katzenstein, eine der ältesten erhaltenen Stauferburgen. Weiter durch die Härtsfelder Wälder und an Feldern und Wiesen vorbei auf den Ulrichsberg zur Benediktinerabtei Neresheim mit verdienter Einkehr in der Klostergaststätte (9 km).

Am Nachmittag wandern wir ein Stück Heidepfad in den Wald hinein und auf einem Waldpfad hinauf bis wir an die Lichtung der ehemaligen Burg von Auernheim stoßen. Nach einer waldreichen Wegstrecke haben wir den sagenhaften Ausblick auf das Kloster Neresheim und über die kargen Felder des Härtsfelds. Unser Weg führt uns nach Fleinheim zu einer uns schon bekannten Kaffeeeinkehr im Gasthaus zum Adler.

Länge 19 km, Aufstieg 460 Hm, Abstieg 520 Hm, Gehzeit 6 Std.

Gruppe B

wandert erst von Schloss Katzenstein zum Kloster Neresheim wie Gruppe A (7 Km).

Am Nachmittag evtl. verkürzte Strecke nach Fleinheim zur Kaffeeeinkehr im Gasthaus zum Ochsen (8 km).

Länge 15 km, Aufstieg 360 Hm, Abstieg 420 Hm, Gehzeit 5 Std.

Gruppe C

wandert wie Gruppe A vom Härtsfeldsee zum Kloster Neresheim. Dort Einkehr in der Klostergaststätte und danach anschließende Führung im Kloster.

Anschließend mit dem Bus nach Fleinheim zur Kaffeeeinkehr im Gasthaus Adler.

Länge 10 km, Aufstieg 260 Hm, Abstieg 320 Hm, Gehzeit 3 Std.



Bayer.-Schwäbischer Jakobsweg (10)

Führungsfahrt in 3 Leistungsgruppen

Auf dieser Wegstrecke verlassen wir das Unterallgäu und wandern hinein ins Oberallgäu. Die Herbstetappe beginnt südlich von Bad Grönenbach und führt in ein von der Eiszeit geformtes hügeliges Moränengelände, in das sich die Iller tief eingegraben hat.

Gruppe B vormittags:

Der Bus bringt uns nach Bad Grönenbach. An einem Waldparkplatz südlich des Ortsrandes an der Kreisstraße MN24 beginnt die Wanderung am hier verlaufenden Jakobsweg. Zunächst nördlich dann westlich von Herbisried verlaufend kommt der Weg dann am Süden des kleinen Dorfes an. Von hier geht es bergauf-bergab zum Weiler Sommersberg, und weiter über Veiten und Maierhof an den steilen Hang des Illertales. Bei Pfosn steigen wir hinab zur Iller, die wir auf einer 84,5 m langen Hängebrücke überqueren. In Fischers geht es dann hinauf auf den Prallhang des Illerdurchbruchs und zur Burgruine Kalden mit großer Aussichtsterrasse. Von dort gelangen wir in südöstlicher Richtung nach Altusried und zur Mittagseinkehr im Landgasthof zum Bären.

Länge 12 km, Gehzeit ca. 3,5 Std., Aufstieg 300 Hm, Abstieg 250 Hm

Gruppe C vormittags:

Der Bus bringt uns weiter auf der Kreisstraße MN24 fahrend nach Herbisried. Vom südlichen Ende des Dorfes ist der Wegverlauf der gleiche wie bei der Gruppe B (über Sommersberg, Veiten, Maierhof, Posen, Hängebrücke, Fischers, Kalden mit der Burgruine und nach Altusried zur Einkehr).

Länge 9 km, Gehzeit 3,5 Std., Aufstieg 280 Hm, Abstieg 250 Hm

Gruppen B und C nachmittags:

Nach dem Mittagessen machen beide Gruppen einen Besuch in der Pfarrkirche St. Blasius und Alexander mit einer beeindruckenden Jakobsstatue. Anschließend bringt uns der Bus über Kimratshofen in die Nähe von Trunzen. Von dort wandern wir noch 4 km auf dem Jakobsweg nach Wiggensbach.

In der Pfarrkirche St. Pankratius mit dem wuchtigen spätgotischen Turm besichtigen wir den Innenraum mit seiner reichhaltigen Rokokoausstattung. Nach einer Kaffee- und Kucheneinkehr auf dem Weg zur Autobahn, bringt uns der Bus auf der A7 zurück nach Augsburg.

Länge ca. 4 km, Gehzeit ca. 1,5 Std., Aufstieg 200 Hm, Abstieg 50 Hm

Reisetermin:

Donnerstag, 21. Oktober 2021

Fahrt Nr. 21-216

Anmeldebeginn:

ab 21. September 2021 in der Monatsversammlung im Augustanasaal, Im Annahof 4, 86150 Augsburg, danach in der Geschäftsstelle.

Teilnehmergebühr und Bus:

24,- Euro

Teilnehmerzahl: 42

Abfahrt:

8.00 Uhr nur am Plärrer

Ausarbeitung

Heinz Trabert und

Hans Seemüller

Tourenleiter:

Kurt Landes

Wandertelefon:

+49 163 1382294 (Kurt Landes)



Breitbättriger Enzian

Rundwanderung in Nordschwaben

Führungsfahrt in 2 Leistungsgruppen

Reisetermin:
Donnerstag,
18. November 2021
Fahrt Nr. 21-217

Anmeldebeginn:
ab 19. Oktober 2021 in der
Monatsversammlung im,
Augustanasaal, Im Annahof 4.
86150 Augsburg,
danach in der Geschäftsstelle.

Abfahrt:
8.00 Uhr Plärrer,
8.15 Uhr Oberhausen P+R Nord

Teilnehmergebühr und Bus:
24,- Euro

Teilnehmerzahl: 42

Ausarbeitung und
Tourenleiter:
Günter Frede

Wandertelefon:
+49 157 8010003
(Günter Frede)

Kapellenwanderung durch Unterliezheim – Lutzingen– Finning – schwäbische Orte in Nordschwaben - ein Wandervorschlag vom Bayer. Rundfunk im Rucksackradio

2016 hat der Wertinger Unternehmer Siegfried Denzel mit seiner Ehefrau die Siegfried- und-Elfriede-Denzel-Stiftung gegründet – mit dem Ziel, Kunst, Geschichte, Kirche, Religion und Kultur zu fördern. Das Ehepaar entwickelte zusammen mit Bezirksheimatpfleger Dr. Peter Fassl das „Projekt Sieben Kapellen“, die alle an einem Radwanderweg liegen.

Eine davon steht bei Finningen, das zu Höchstädt gehört. Die Wegbeschaffenheit für beide Gruppen Forst- und Waldweg, teilweise auch Pfade.

Gruppe B:

Wir beginnen die Wanderung in Unterliezheim und gehen Richtung Finningen. Auf dem Weg nach Lutzingen kommen wir an der architektonisch interessanten John-Pawson-Kapelle vorbei. In der Goldbergalm wird eingekehrt. Danach kommen wir in einer Schleife über Lutzingen zurück nach Finningen.

Länge 16 km, Gehzeit 4 – 5 Std., Auf- und Abstieg 350 Hm

Gruppe C:

Von Unterliezheim wandern wir stetig südwärts bis Lutzingen. Nun ist es nicht mehr weit zur Mittagseinkehr in der Goldbergalm. Danach gehts zur oben erwähnten Kapelle und nach Finningen.

Länge 13 km, Gehzeit 3 – 4 Std., Auf- und Abstieg 150 Hm



Nikolauswanderung Auerbach

Westliche Wälder – von der Roth zur Laugna

In Auerbach, an der Straße von Horgau nach Zusmarshausen, steht die Katholische Kapelle St. Nikolaus mit seiner Zwiebelhaube, erbaut 1698 von Valerian Brenner, eingeweiht 1735; Die Kapelle wurde 1698 durch das Kloster Fultenbach errichtet. Im Altar befindet sich ein Bild mit dem Hl. Nikolaus. Zwei Hinterglaspbilder mit den hl. Nikolaus und Ulrich stammen aus der Barockzeit. In einer kurzen Führung erzählt uns Kirchenpfleger Anton Wiedemann Interessantes über die Geschichte.

Aus der Geschichte: Das Rothtal war das Schlachtfeld der letzten großen Schlacht im 30-jährigen Krieg am 17. Mai 1648. Dieses zog sich von Zusmarshausen bis vor die Tore von Augsburg. Eine eigene Exkursion wäre hier in unserer Heimat sicherlich interessant. Beide Gruppen beginnen ihre Wanderung am Rothsee bei Zusmarshausen. Wegbeschaffenheit für beide Gruppen Feld- und Forstwege, teilweise auch Pfade.

Gruppe B wandert vom Parkplatz am Rothsee nördlich über die St. 2510 und biegt dann ostwärts überwiegend durch Wald zum Weiler Lindgraben ab. In der kleinen Kapelle Franz-Xaver in Bieselbach könnte der berühmte Bieselbacher Altar besichtigt werden. Hier überqueren wir das Flüslein Roth. Über freie Felder gelangen wir nach Horgau, wo wir zur Mittagsrast einkehren werden.

Gruppe C wandert den Rothsee entlang. Im südlichen hügeligen Waldgelände geht's überwiegend ostwärts, bis wir über Felder bei Bieselbach auf die Route von Gruppe B treffen. Nun ist es nicht mehr weit nach Horgau zur Mittagsrast.

Für beide Gruppen geht's nach der Mittagseinkehr nach Auerbach zur schon erwähnten Nikolauskapelle.

Nach der Besichtigung wandern wir nun über Felder hinauf auf die Anhöhe von Streitheim und unterqueren dort die Autobahn A8.

Gruppe B wandert auf dem Hubertussteig hinunter ins Laugnatal zum Wanderparkplatz zwischen Ehgatten und Welden.

Gruppe C erreicht auf dem romantischen Jägersteig das gleiche Ziel.

Gr. B: Länge 17,5 km, Gehzeit 4,5 Std., Aufst. 200 Hm, Abst. 160 Hm

Gr. C: Länge 15 km, Gehzeit 4,5 Std., Aufstieg 180 Hm, Abstieg 140 Hm

Reisetermin:

Dienstag, 7. Dezember 2021

Fahrt Nr. 21-218

Anmeldebeginn:

16. November 2021 in der

Monatsversammlung

im Zeughaus,

danach in der Geschäftsstelle

Abfahrt:

8.30 Uhr Plärrer,

8.45 Uhr Oberhausen P+R Nord

Teilnehmergebühr und Bus:

19,- Euro

Teilnehmerzahl: 42

Ausarbeitung und

Tourenleiter:

Günter Frede

Wandertelefon:

+49 1578010003

(Günter Frede)



Kreuzenzian

Termine

Dienstag, 21. September 2021, 15.00 Uhr

Monatsversammlung im Augustanasaal, Im Annahof 4. 86150 Augsburg.

Davor findet die Einschreibungen bzw. Auslosungen für die Fahrten 21-214, 21-215 und 21-216 statt.

Dienstag, 19. Oktober 2021, 15.00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Augustanasaal, Im Annahof 4. 86150 Augsburg.

Davor finden die Einschreibung bzw. Auslosung für die Fahrt 21-217 statt.

Dienstag, 16. November 2021, 15.00 Uhr im Zeughaus (Reischlesaal, 1. Stock)

Monatsversammlung mit einem Vortrag

Davor findet die Einschreibung bzw. Auslosung für die Fahrt 21-218 statt.

Dienstag, 21. Dezember 2021, 15.00 Uhr im Zeughaus (Reischlesaal, 1. Stock)

Besinnliches Zusammensein

Davor findet die Einschreibung bzw. Auslosung für die Fahrten 22-201 statt.

Dienstag, 18. Januar 2022, 15.00 Uhr im Zeughaus (Reischlesaal, 1. Stock)

Monatsversammlung mit einem Vortrag

Davor finden die Einschreibungen bzw. Auslosungen für die Fahrten 22-202 und 22-203 statt.

Dienstag, 15. Februar 2022, 15.00 Uhr im Zeughaus (Reischlesaal, 1. Stock)

Monatsversammlung mit einem Vortrag

Davor finden die Einschreibungen bzw. Auslosungen für die Fahrten 22-204 und 22-205 statt.

